SWG Jever + FB
Udo Albers
Sandelermöns Nr. 99
26441 Jever

Sandelermöns, 22.08.2022

EINGEGANGEN
22. Aug. 2022

An den
Rat der Stadt Jever
Am Kirchplatz

26441 Jever

Antrag:

Sehr geehrte Damen und Herren,

die anhaltende Energiepreiskrise, die massive Inflation und das zusteuern auf eine Rezession wird viele Haushalte in ernste finanzielle Schwierigkeiten bringen. Dies wird auch Haushalte betreffen, die bislang weit ab von solch einer Situation waren. Diese Effekte werden auch die Wirtschaft nicht unerheblich treffen.

Die SWG / FB Fraktion im Rat der Stadt Jever beantragt daher, die Haushalte und die Wirtschaft der Stadt Jever steuerlich über eine Absenkung der Grundsteuer B auf 300 Prozent befristet für das 1. und 2. Quartal 2023 zu entlasten.

Begründung:
Die Stadt Jever konnte in der zurückliegenden wirtschaftlichen Hochphase überdurchschnittlich hohe Steuereinnahmen erzielen. Wenn es nun aufgrund der äußern Umstände jetzt zu wirtschaftlichen Schieflagen im privaten wie im wirtschaftlichen Sektor kommt, sollte die Stadt Jever sich mit den betroffenen solidarisch zeigen und auf einen vertretbaren Teil ihrer Steuerforderungen verzichten. Ein solcher Beitrag zur Krisenbewältigung dient der Sicherung des Bestandes und somit dem Erhalt eines langfristigen Steueraufkommens.
Der Minderertrag für den Haushalt der Stadt Jever sollte über eine zeitliche Streckung der anvisierten Investitionsvorhaben gelingen.

Udo Albers

(Udo Albers i. A. Der SWG / FB Fraktion)